

Die Produktschmiede



Dirk Fischer, Geschäftsführer Patriarch

Sie bezeichnen sich gern selbstbewusst als Produktschmiede: die Experten der Patriarch Multi-Manager GmbH mit Sitz in Frankfurt. Und tatsächlich ist nicht nur die Liste der Partner mit Namen wie DJE Kapital AG, Berenberg Bank oder GS&P prominent besetzt – nicht zuletzt stimmt auch die langjährige Performance der Fonds von Patriarch. „Wir glauben an den vermögensverwaltenden Ansatz“, sagt Geschäftsführer Dirk Fischer. Mit seinem Team baut er vermögensverwaltende Dachfonds und Fondsvermögensverwaltungs-Konzepte. Aktiv ist Patriarch zu-

dem im Versicherungsbereich, wo das Unternehmen Policen für den Altersvorsorgesektor entwickelt. Die zur börsennotierten Altira AG gehörende Gesellschaft hat rund 130 Millionen Euro Assets under Management aufzuweisen.

Vor allem freien Finanzberatern, Vermögensverwaltern oder Poolvermittlern liefert Patriarch Bausteine für die Asset-Allokation. Neun Fondsvermögensverwaltungs-Konzepte, vier Dachfonds sowie neun Private-Label-Fonds stehen zur Auswahl.

Breite Streuung als Konzept

Eine der neuesten Kreationen ist die PatriarchSelect Fondsvermögensverwaltung Trend 200. DJE hat das Management der Strategien übernommen, unter Berücksichtigung der von Seiten der Patriarch vorgegebenen Streuung. Das Besondere ist der quantitative Timingansatz, mit dessen Hilfe der richtige Kauf- und Verkaufszeitpunkt für die im Fonds allokierten Assets gefunden werden soll.

Das Ergebnis: Seit Auflage im August 2011 hat der Trend 200 den Dax um 15 Prozent outperformt.

Drei Fragen an Patriarch-Geschäftsführer Dirk Fischer:

DAS INVESTMENT: Wie stoßen Sie auf neue Produktideen?

Dirk Fischer: Wir scannen den gesamten Markt. Dabei geht es nicht darum, den fünfzigsten Europa-Aktienfonds aufzulegen, wir wollen Kunden einen Mehrwert bieten und suchen deshalb interessante Ideen in Nischenbereichen.

DAS INVESTMENT: Wieso wählen Sie das Multi-Manager-Prinzip?

Fischer: Wir können gut Produkte intendieren, das Fondsmanagement geben wir aber immer in dritte Hände. Auf den Auswahlprozess des Managers verwenden wir viel Aufmerksamkeit. Und wir behalten uns vor, uns von ihm zu trennen, wenn wir kein Vertrauen mehr in seinen Ansatz haben.

DAS INVESTMENT: Wie wichtig ist Ihnen die Unabhängigkeit?

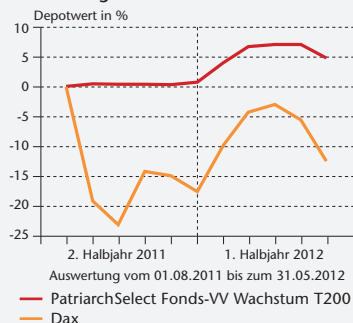
Fischer: Sehr wichtig. In unseren vermögensverwaltenden Produkten ist kein Patriarch-Zielfonds zu finden. Wir achten sehr darauf, dass bei uns keinerlei Interessenkonflikte bestehen. Außerdem darf kein Einzelfonds mehr als 15 Prozent im Portfolio ausmachen.

PatriarchSelect Fonds-VV Wachstum T200

Auflagedatum	09.08.2011
Managementgebühr	1,25 %
Aktuelle Asset Allocation	60 % Aktienfonds 20 % Rentenfonds 18 % Mischfonds 2 % Cash

Quelle: FVB5-Vergleichssoftware

Einmalanlage



Ergebnisse (in %):

	PatriarchSelect Fonds-VV Wachstum T200	Dax
Depotwert	104,9	87,5
Wertzuwachs	4,9	-12,5
Volatilität	4,9	30,6

Vertriebskontakt

Andreas Wurm, Tel. 069 715 899 022,
E-Mail: Andreas.wurm@patriarch-fonds.de
www.patriarch-fonds.de